



Blutspendeaktion in Sins

Sins, Februar 2012

Am Mittwoch, den 29. Februar 2012 ladet Sie der Samariterverein Sins und der SRK Blutspendedienst zum Blutspenden in Sins ein. Die Blutspendeaktion findet im Schulhaus Letten in Sins von 17.00 – 20.30 Uhr statt.

Was passiert mit meinem Blut?

Nachdem das Blut (460 ml) der Spender/in den Blutbeutel gelangt ist, wird es in den Hauptsitz der Blutspendezentrale gefahren. Dort werden die Beutel in der Verarbeitung in je ein Konzentrat aus roten Blutkörperchen und Plasma weiterverarbeitet. Bis zur Verwendung im Spital werden die Produkte im Lager des Blutspendedienstes gelagert. Die abgenommenen Röhrchen werden im Labor auf Blutgruppe und Rhesusfaktor getestet, wie auch verschiedenen Tests unterzogen (HIV, Hepatitis B und C und Syphilis) auf Infektionserreger und Antikörper.

Bei einer Bluttransfusion ist es wichtig, dass es nicht zu Abwehrreaktionen kommt vom Spender- und Empfängerblut und die wesentlichen Eigenschaften übereinstimmen. Die zwei wichtigsten Merkmale sind die Blutgruppen: A, B, AB und 0 (Null) und der sogenannte Rhesussystem. Je nach Vorhandensein bestimmter Eigenschaften spricht man von Rhesus-positivem und Rhesus-negativem Blut.

Wie lange dauert es, bis das Blut wieder nachgebildet ist?

Ihre Blutspende des abgenommenen Blutvolumens von 460 ml ist schnell wieder ausgeglichen. Die Neubildung der weissen Blutkörperchen, welche für die Abwehr von Krankheitskeimen zuständig sind, und der Blutflüssigkeit, des sogenannten Plasmas, geschieht innert einem Tag. Bei den roten Blutkörperchen dauert es etwa 3 bis 6 Wochen. Während der Erneuerungsphase ist die Leistungsfähigkeit nicht beeinträchtigt.

Woraus besteht Blut?

Blut besteht zu 55% aus Plasma (Wasser, Proteine, andere gelöste Stoffe) und zu 45% aus zellulären Bestandteilen (ca. 250 Millionen roten Blutkörperchen, 375 000 weissen Blutkörperchens und 16 Millionen Blutplättchen).

Die roten Blutkörperchen sind regelrechte Schwerarbeiter und legen im Blutkreislauf jeden Tag ca. 15 km zurück. Sie versorgen unseren Körper mit Sauerstoff und führen Kohlendioxid wieder ab. Die Lebensdauer der roten Blutkörperchen beträgt ca. 100-120 Tage.

Die weissen Blutkörperchen sind sie ständig auf der Jagd nach Eindringlingen wie Bakterien, Viren und andere Krankheitserreger. Sie erkennen körperfremde Zellen und Gewebe und fressen sie auf. Die Lebensdauer der meisten weisser Blutkörperchen beträgt oft nur einige Stunden bis Tage.

Der Samariterverein Sins freut sich, Sie beim Blutspenden begrüßen zu dürfen.



Logo Samariterverein Sins

Samariterverein Sins
www.samariter-sins.ch

Kontakte:
 Franz Mettler
 Tel. 056-668'16'67
 E-Mail: franz.mettler@samariter-sins.ch

Brigitte Bognar
 Tel. 041-450'06'55
 E-Mail: brigitte.bognar@samariter-sins.ch